

MEDIENMITTEILUNGEN DES BUNDES // COMMUNIQUÉS DE PRESSE DE L'ADMINISTRATION

Deutlich weniger Asylsuchende aus dem Maghreb in den Bundesasylzentren – SEM – 21.09.2024

Seit der Einführung der 24-Stundenverfahren im November 2023 in der Asylregion Zürich halten sich 42 Prozent weniger Asylsuchende aus den Maghreb-Staaten in den Bundesasylzentren auf. Die durchschnittliche Dauer bis zum erstinstanzlichen Asylentscheid ist durch die neuen Verfahren von 52 Tagen auf 17 Tage gesunken. Die Asylstrukturen des Bundes werden dadurch spürbar entlastet. Auch die Zahl der sicherheitsrelevanten Vorfälle in den Bundesasylzentren ist um 42 Prozent zurückgegangen.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-102513.html>

SCHWEIZ – MIGRATION // DEUTSCHSCHWEIZ

Kanton will «Asyldörfli» auf Webermühle Neuenhof mieten – SRF Regionaljournal Aargau Solothurn – 20.09.2024

Der Kanton Aargau sucht weiterhin Unterkünfte für Asylsuchende. In Neuenhof kann er ab 2025 für fünf Jahre eine Containersiedlung mieten. Diese Familienunterkunft bietet Platz für 120 Personen und wird von einer privaten Firma gebaut. Später wird dort eine Wohnüberbauung erstellt.

<https://www.srf.ch/audio/regionaljournal-aargau-solothurn/kanton-will-asyldoerfli-auf-webermuehle-neuenhof-mieten?id=12661760>

Justizminister schliesst Asylverfahren in Drittstaaten nicht aus – Der Bund – 21.09.2024

Die Auslagerung von Asylverfahren könne sinnvoll sein, sagt Beat Jans in einem Interview. Ob sie tatsächlich umsetzbar wäre, ist eine andere Frage.

<https://www.derbund.ch/beat-jans-justizminister-schliesst-asylverfahren-in-drittstaaten-nicht-aus-490298371093>

Deutlich weniger Asylsuchende aus dem Maghreb – SRF – 21.09.2024

In den Bundesasylzentren halten sich nach der Einführung des 24-Stunden-Verfahrens in der Asylregion Zürich 62 Prozent weniger Asylsuchende aus den Maghreb-Staaten auf.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/folgen-von-neuem-system-deutlich-weniger-asylsuchende-aus-dem-maghreb>

Der Bund vermeldet Asyl-Erfolg – rechts und links widersprechen – SRF – 21.09.2024

Der Bund sieht die Schnellverfahren als Erfolg. Tatsächlich steigt die Anzahl Gesuche aus der Region jedoch. Das löst Kritik sowohl vonseiten der Flüchtlingshilfe als auch der SVP aus.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/24-stunden-verfahren-der-bund-vermeldet-asyl-erfolg-rechts-und-links-widersprechen>

Zürich lehnt rasche Stipendien für vorläufig Aufgenommene ab – SRF – 22.09.2024

Rund 54 Prozent der Zürcher Stimmberechtigten verwerfen die Vorlage. Sie wollen die Wartefrist für Stipendien bei vorläufig aufgenommenen Ausländerinnen und Ausländern nicht abschaffen. Betroffene im Kanton Zürich müssen auch in Zukunft fünf Jahre warten, bis sie Gelder beantragen können. Dies etwa, wenn sie eine Lehre oder ein Studium machen wollen.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/abstimmungen-22-september-24/abstimmung-kanton-zuerich-zuerich-lehnt-rasche-stipendien-fuer-vorlaeufig-aufgenommene-ab>

Wo mehr Ausländer sind, stimmten weniger für eine harte Asylpolitik: Der Kanton Zürich ist nach dem Erfolg des SVP-Asyl-Referendums gespalten – NZZ – 22.09.2024

Vorläufig Aufgenommene sollten besseren Zugang zu Stipendien erhalten. Das wollte die Zürcher Stimmbevölkerung aber nicht.

<https://www.nzz.ch/zuerich/resultate-der-abstimmung-in-zuerich-stipendien-fuer-vorlaeufig-aufgenommene-ld.1849194>

«Die Schweizer Migrationspolitik ist immer noch zu streng» – Der Bund – 23.09.2024

Die Anwältin Emsale Selmani will im Gemeinderat für bessere Rechte von Migrantinnen kämpfen. Aber auch für den Mittelstand in Ostermundigen.

<https://www.derbund.ch/wahlen-ostermundigen-so-tickt-gemeinderat-emsale-selmani-351881018748>

Vor der grossen Asyldebatte dreht der politische Wind – doch mit einem raschen Kurswechsel ist kaum zu rechnen – NZZ – 24.09.2024

Sollen Flüchtlinge, die aus Italien, Österreich oder Frankreich in die Schweiz kommen, noch Asyl erhalten? Das ist eine der brisanten Fragen, über die das Parlament in dieser Woche entscheidet.

<https://www.nzz.ch/schweiz/vor-der-grossen-asyldebatte-dreht-der-politische-wind-doch-mit-einem-raschen-kurswechsel-ist-kaum-zu-rechnen-ld.1849344>

Nationalrat will keinen Familiennachzug für vorläufig Aufgenommene – Der Bund – 24.09.2024

Gegen den Willen des Bundesrates hat sich die Grosse Kammer gegen den Nachzug von Familienangehörigen für vorläufig Aufgenommene ausgesprochen.

<https://www.derbund.ch/nationalrat-will-keinen-familiennachzug-fuer-vorlaeufig-aufgenommene-197272151445>

Die Diskussion wird schärfer – dabei sinken die Asylzahlen – SRF – 24.09.2024

Die Räte diskutieren in einer Sonderdebatte über die Asylfrage – doch in den Asylzentren stehen die Zeichen auf Entspannung.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/weniger-asylgesuche-2024-die-diskussion-wird-schaerfer-dabei-sinken-die-asylzahlen>

Verschärfung der Asylpolitik: Ständerat tritt auf die Bremse – Der Bund – 25.09.2024

Der Nationalrat will vorläufig Aufgenommenen das Recht auf Familiennachzug generell verwehren. Die Ständeräte wollen das Anliegen erst sorgfältig prüfen lassen.

<https://www.derbund.ch/asyldebatte-staenderat-zieht-die-notbremse-beim-familiennachzug-332407650246>

«Nein sagen ist keine Option» – Kinder unterstützen ihre Eltern – SRF Dok – 25.09.2024

Tausende Kinder und Jugendliche übernehmen Aufgaben, um die sich normalerweise Erwachsene kümmern.

«Young Carers» mit Migrationshintergrund helfen ihren Eltern, sich in der Schweiz zurechtzufinden, indem sie für sie dolmetschen – eine Aufgabe, die oft unterschätzt wird und wenig Anerkennung findet.

<https://www.srf.ch/sendungen/dok/young-carers-nein-sagen-ist-keine-option-kinder-unterstuetzen-ihre-eltern>

Asyl für Afghaninnen: Der Ständerat beendet vorerst die Kontroverse – das Misstrauen gegenüber dem Migrationsamt bleibt – NZZ – 25.09.2024

Die kleine Kammer kritisiert das SEM und gönnt Asylminister Jans eine Atempause.

<https://www.nzz.ch/schweiz/asyl-fuer-afghaninnen-der-staenderat-beendet-vorerst-die-kontroverse-das-misstrauen-gegenueber-dem-migrationsamt-bleibt-ld.1850073>

Wie geht es in der Asylfrage weiter, Herr Bundesrat? – SRF – 25.09.2024

Im Parlament haben gleich mehrere Vorstösse der SVP diese Woche zu reden gegeben, die eine Verschärfung im Asylwesen forderten. So stimmte etwa eine Mehrheit im Nationalrat für Verschärfungen beim Familiennachzug für vorläufig Aufgenommene. Kritik gab es von rechts dabei auch für den zuständigen Bundesrat. Doch Beat Jans sieht sich auf dem richtigen Weg – und bringt einen neuen Vorschlag ins Spiel.

<https://www.srf.ch/news/schweiz/beat-jans-im-gespraech-wie-geht-es-in-der-asylfrage-weiter-herr-bundesrat>

Sie singen auf Persisch, Türkisch und Berndeutsch – Der Bund – 27.09.2024

In einem Chor proben Asylsuchende mit Einheimischen für Konzerte. Für das Schweizerische Rote Kreuz ist dies ein einzigartiges Projekt.

<https://www.derbund.ch/kollektivunterkunft-worb-ein-chor-mit-asylsuchenden-299730766147>

Beat Jans se dit ouvert à l'externalisation des procédures d'asile dans des pays tiers «sous certaines conditions»

– Le Temps – 21.09.2024

Le chef du Département fédéral de justice et police estime dans une interview publiée ce samedi que du personnel suisse pourrait mener des procédures dans d'autre pays, afin d'éviter que les demandeurs d'asile ne risquent leur vie pour venir en Suisse.

<https://www.letemps.ch/suisse/beat-jans-se-dit-ouvert-a-l-externalisation-des-procedures-d-asile-dans-des-pays-tiers-sous-certaines-conditions>

A Zurich, l'UDC l'emporte contre un assouplissement des conditions d'asile – Le Temps – 22.09.2024

Le parlement zurichois souhaitait flexibiliser l'accès de requérants dont la demande d'asile a été refusée à des bourses de formation. La population en a décidé autrement. Les Zurichois suivent un référendum de l'UDC, et renvoient les permis F aux cinq ans d'attente actuellement en vigueur.

<https://www.letemps.ch/suisse/a-zurich-l-udc-l-emporte-contre-un-assouplissement-des-conditions-d-asile>

Le Conseil national veut limiter le regroupement familial des migrants admis provisoirement – Le Temps – 24.09.2024

Un front réunissant UDC, PLR et Le Centre adopte une motion s'opposant à la venue des conjoints et enfants des migrants admis provisoirement. Le Conseil des Etats doit encore confirmer le texte.

<https://www.letemps.ch/suisse/le-conseil-national-veut-limiter-le-regroupement-familial-des-migrants-admis-provisoirement>

Le «Tout va bien sur l'asile» de Beat Jans prend l'eau – 24 heures – 24.09.2024

Les élus du National ont durci les conditions sur le regroupement familial, les immigrants illégaux et sur le statut S malgré les explications du conseiller fédéral.

<https://www.24heures.ch/le-tout-va-bien-sur-lasile-de-beat-jans-prend-l-eau-660225401544>

Lors des débats sur l'asile et l'immigration, l'UDC a pu compter sur le soutien du PLR, qui a durci sa position sur ces questions – RTS 19h30 – 24.09.2024

<https://www.rts.ch/play/tv/19h30/video/lors-des-debats-sur-lasile-et-limmigration-ludc-a-pu-compter-sur-le-soutien-du-plr-qui-a-durci-sa-position-sur-ces-questions?urn=urn:rts:video:15182256>

Entre antiracisme et inclusion, ces formations qui entendent tordre le cou aux discriminations – Le Temps – 27.09.2024

La Haute Ecole de travail social de Fribourg lançait ce jeudi un CAS inédit visant à approfondir la compréhension du racisme en Suisse, destinée, entre autres, aux professionnels du secteur social, des ressources humaines, ou encore aux enseignants. Des formations similaires ont notamment fait leur preuve à Genève.

<https://www.letemps.ch/economie/carrieres/entre-antiracisme-et-inclusion-ces-formations-qui-entendent-tordre-le-cou-aux-discriminations>

Après quatre morts et des soupçons de traite d'êtres humains, les vendanges sous haute surveillance en Champagne – Le Temps – 24.09.2024

L'an passé, la préfecture de la Marne a fermé trois hébergements collectifs de vendangeurs jugés «insalubres» et «indignes». La même année, quatre saisonniers sont décédés dans un contexte de fortes chaleurs. En 2024, les syndicats sont sur le pied de guerre.

<https://www.letemps.ch/economie/apres-quatre-morts-et-des-soupcons-de-traite-d-etres-humains-les-vendanges-sous-haute-surveillance-en-champagne>

Mit ihrem Ehemann fesselt sie Hausangestellte und sperrt sie in einen Käfig. Ist sie Mittäterin – oder ein Opfer? – NZZ – 26.09.2024

Ein Ehepaar aus dem Zürcher Weinland verspricht hilflosen Frauen eine Arbeit. Stattdessen quält es sie. Jetzt wurde das Paar verurteilt.

<https://www.nzz.ch/zuersch/angestellte-in-kaefig-gesperrt-urteil-im-menschenhandel-fall-von-andelfingen-ld.1850205>

Ehepaar in Andelfingen wegen Freiheitsberaubung verurteilt – SRF Schweiz aktuell – 26.09.2024

Das Bezirksgericht Andelfingen verurteilt ein Zürcher Ehepaar wegen Freiheitsberaubung und Menschenhandel. Der IT-Fachmann lockte Ausländerinnen mit falschen Versprechungen in die Schweiz und sperrte sie in einem Käfig ein. Einschätzungen von SRF-Korrespondentin Mirjam Fuchs.

<https://www.srf.ch/play/tv/schweiz-aktuell/video/ehepaar-in-andelfingen-wegen-freiheitsberaubung-verurteilt?urn=urn:srf:video:c8846498-45dc-4222-b5d7-d927c97762c7>

INTERNATIONAL

Die Messerattacke mit Schweizer Opfer gibt der neuen Asylpolitik der niederländischen Regierung Auftrieb – NZZ – 20.09.2024

Die Niederlande wollen ein Opt-out aus dem EU-Asylsystem. Doch das geht nicht, wie die Regierung selbst anerkennt. Der Angriff von Rotterdam ist Wasser auf die Mühlen von Geert Wilders – obwohl vieles unklar ist.

<https://www.nzz.ch/international/messerattacke-von-rotterdam-und-niederlands-forderung-nach-asyl-opt-out-ld.1849309>

Frankreich wird konservativer: Die neue Regierung von Michel Barnier will härter gegen illegale Migration vorgehen – NZZ – 22.09.2024

Präsident Emmanuel Macron und sein Premierminister Michel Barnier haben sich auf ein Kabinett verständigt. Das neue Mitte-rechts-Bündnis muss die Schuldenkrise stemmen, die Rentenreform verteidigen – und aufpassen, dass es nicht schon bald wieder gestürzt wird.

<https://www.nzz.ch/international/frankreich-die-neue-regierung-steht-und-sie-ist-konservativer-ld.1849539>

L'ONU alarme sur la situation «désespérée» des réfugiés soudanais – 24 heures – 22.09.2024

Filippo Grandi, le haut commissaire de l'ONU aux réfugiés, déplore la situation «désespérée» de millions de déplacés qui fuient de plus en plus loin le Soudan.

<https://www.24heures.ch/au-soudan-situation-desesperee-et-invisible-alerte-le-haut-commissaire-aux-refugies-337249468798>

Europa sollte Anreize und Fehlanreize bei der Flüchtlings- und Migrationspolitik korrigieren – NZZ – 23.09.2024

Die Wahlen in Deutschland zeigen es: Der Unmut über die scheinbar ausser Kontrolle geratene Zuwanderung bedroht das freiheitliche Europa ohne Grenzen. Es braucht mehr Kooperation und ein ökonomischeres Problembewusstsein.

<https://www.nzz.ch/pro/europa-sollte-anreize-und-fehlanreize-bei-der-fluechtlings-und-migrationspolitik-korrigieren-ld.1849545>

En Europe, la toujours plus flagrante cacophonie en matière d'asile – Le Temps – 24.09.2024

Entre rétablissement des contrôles aux frontières, demandes de dérogation et envies d'externalisation des procédures d'asile, les pays européens tirent moins que jamais à la même corde. Un débat imprégné par la poussée des mouvements populistes.

<https://www.letemps.ch/monde/en-europe-la-toujours-plus-flagrante-cacophonie-en-matiere-d-asile>

So zieht Europa die Asylschraube an – SRF – 24.09.2024

Bei der Asylpolitik ist Feuer im Dach – und das auf dem ganzen Kontinent. Unsere Korrespondenten berichten.

<https://www.srf.ch/news/international/asyl-showdown-im-nationalrat-so-zieht-europa-die-asylschraube-an>